

Standard & Poor's bestätigt „A+“-Rating - Ausblick von „negativ“ auf „stabil“ verbessert



Deutsche Rück Hauptsitz Düsseldorf

© Deutsche Rückversicherung Aktiengesellschaft

Die Ratingagentur Standard & Poor's hat das „A+“-Rating für den Deutsche Rückversicherung Konzern bestätigt. Standard & Poor's verweist auf die positive Entwicklung der Wettbewerbsposition der Deutschen Rück und hebt den Ausblick von „negativ“ auf „stabil“ an.

„Die Bestätigung des ‚A+‘-Ratings verbunden mit der Verbesserung des Ausblicks ist für uns ein erwartungsgemäßes Ergebnis“, sagt Dr. Arno Junke, Vorstandsvorsitzender der Deutsche Rückversicherung AG. „Wir haben in den vergangenen zwei Jahren unsere Wettbewerbsposition innerhalb unseres Kerngeschäfts nachhaltig gestärkt. Diese positive Entwicklung hat Standard & Poor's entsprechend gewürdigt.“

Standard & Poor's hatte im vergangenen Jahr den Ausblick abgesenkt. Die Anhebung des Ausblicks innerhalb eines Jahres liegt in der Einschätzung der Ratingagentur begründet, dass sich das versicherungstechnische Geschäft weiter positiv entwickeln werde. Insbesondere rechnet Standard & Poor's nicht nur für 2016, sondern auch für das darauffolgende Jahr mit einer nachhaltig gestärkten Operating Performance.

Zudem verfügt die Deutsche Rück nach Einschätzung von Standard & Poor's über eine äußerst starke Kapitalausstattung und sichere Ertragslage, flankiert von einer konservativen Reservierungspraxis.

Pressekontakt:

Andreas Meinhardt
Telefon: 0211. 4554-339
E-Mail: presse@deutscherueck.de

Unternehmen

Deutsche Rückversicherung Aktiengesellschaft Düsseldorf und Berlin
Hansaallee 177
40549 Düsseldorf

Internet: www.deutscherueck.de